

## News

### Energie-Gala: e5-Gemeinden in Salzburg für ihre Energiearbeit ausgezeichnet

Sieben Salzburger e5-Gemeinden wurden im Rahmen der Energie-Gala des Landes am 5. Februar 2015 für ihre aktive Energiearbeit von Bundesminister DI Rupprechter und Landesrat Dr. Schwaiger ausgezeichnet.

Die Gemeinden stellten sich im Jahr 2014 mit ihren Leistungen einem externen Audit. Dabei wurde der Fortschritt in der energiepolitischen Arbeit bestätigt. Die Gemeinden Köstendorf, Seekirchen, Schleedorf und Henndorf nahmen erstmals eine Auszeichnung mit drei „e“ entgegen. Bestätigt wurde die Verleihung von drei "e" an die Gemeinden Wals-Siezenheim und Thomatal im Lungau. Neu an den Start im Kreis der e5-Gemeinden gehen ab dem Jahr 2015 Bergheim und Pfarwerfen.



Bild: SIR

Den **Energy Globe des Landes Salzburg** erhielt Hermann Hinterhölzl für sein ökosoziales Gesamtprojekt auf dem Hochgründeck in St. Johann im Pongau. Herzliche Gratulation!

Information zur e5-Auszeichnung: [www.e5-salzburg.at/news/2015/02/e5-auszeichnung-2015.php](http://www.e5-salzburg.at/news/2015/02/e5-auszeichnung-2015.php)

### Landesförderung für Fotovoltaik bis Ende März 2015 verlängert

Noch für einen Monat läuft die attraktive Förderung für Fotovoltaik-Anlagen auf Wohngebäuden zur überwiegenden Eigenversorgung. Mit bis zu 600 EUR pro kWp werden die ersten 3 kWp einer Anlage gefördert. Eine Neuauflage des Förderangebots des Landes für Fotovoltaik-Anlagen in Vorbereitung. Verlängert wurde mit 24. Februar die Fotovoltaik-Förderung des Bundes (Klima- und Energiefonds) für Kleinanlagen bis 5 kWp. Das Förderausmaß blieb im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Eine Kombination mit anderen Förderungen von Bund, Land oder Gemeinden ist dabei ausgeschlossen.

Information: [www.e5-salzburg.at/news/2015/01/foerderung-pv-land-2015.php](http://www.e5-salzburg.at/news/2015/01/foerderung-pv-land-2015.php)

### Fotovoltaik-Bürgerbeteiligungsanlage in Saalfelden

Die Stadtgemeinde Saalfelden lässt über die neu gegründete Genossenschaft „Agentur für Erneuerbare Energie“, an der sie als Gründungsmitglied beteiligt ist, eine Fotovoltaik-Anlage mit 100 kWp auf dem Schulzentrum errichten. Die größte Bürgersolaranlage im Land Salzburg wird rund die Hälfte des jährlichen Strombedarfs von drei Schulen und einem Kindergarten produzieren. Privatpersonen können sich über Anteilsscheine finanziell an dieser Anlage beteiligen, sie erhalten über einen Zeitraum von 13 Jahren eine Fixverzinsung von 2 %.

Information: [www.e5-salzburg.at/news/2015/02/pv-bb-saalfelden.php](http://www.e5-salzburg.at/news/2015/02/pv-bb-saalfelden.php)

### GAF-Förderung für Fotovoltaik-Anlagen auf Gemeindegebäuden

Seit Anfang des Jahres 2015 ist die neue GAF-Richtlinie (Gemeindeausgleichsfonds) in Kraft. Darin enthalten ist eine 15%-Investitionsförderung für die Errichtung von Fotovoltaik-Anlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden, wobei Bürgerbeteiligungsanlagen explizit ausgeschlossen sind. Zulässig ist eine Kombination mit weiteren Bundes- oder Landesförderungen (z.B. Einspeisetarif-Förderung für Ökostromanlagen). Anträge zur Förderung über den GAF müssen bis spätestens 30. April vorgelegt werden.



Bild: Gemeinde Henndorf

Information: [www.e5-salzburg.at/news/2014/12/gaf-pv-foerderung-2015.php](http://www.e5-salzburg.at/news/2014/12/gaf-pv-foerderung-2015.php)

### Hauswarte aus e5-Gemeinden umfassend weitergebildet

Aufgrund der großen Nachfrage organisierte das e5-Landesprogramm in Kooperation mit der Energieberatung Salzburg am 18. Februar einen Zusatztermin für die Hauswarteschulung. Die Gemeinde Schleedorf stellte dafür den Veranstaltungssaal zur Verfügung. 18 Gebäudeverantwortliche aus e5-Gemeinden sowie sonstigen Gemeinden der e5-Partnerregion Salzburger Seenland wurden über energierelevante Wartungsarbeiten, Haustechnik und Gebäudeoptimierung informiert.

### Beratung zur Sanierung: Neue Broschüre des Landes Salzburg

Der beste Weg zu einem Sanierungskonzept ist, eine kostenlose Energieberatung des Landes in Anspruch zu nehmen. Grundsätzliche Fragestellungen zur „Sanierung heute“ werden in einer neuen Broschüre des Landes Salzburgs aufbereitet, die auch über die Gemeinden bzw. die Bauämter an interessierte Bürger verteilt werden können.

Bestellungen für die Broschüre unter: [energieberatung@salzburg.gv.at](mailto:energieberatung@salzburg.gv.at)



### Energieeffiziente Raumplanung: Pilotprojekte in e5-Gemeinden

Oft folgen eine weitsichtige Raumordnung und eine nachhaltige örtliche Energieplanung der gleichen Logik: Kompakte Siedlungsstrukturen unterstützen eine effiziente Energieversorgung und reduzieren den Verkehr. Werden Siedlungsgebiete bspw. auf bestehende Nahwärmenetze oder auf Grundstücke mit solarer Eignung hin orientiert, ist eine erneuerbare Energieversorgung leichter durchführbar. Umgekehrt können fragwürdige Standortentscheidungen, bspw. für Einkaufszentren, die örtliche Energiebilanz massiv beeinträchtigen. Nicht zuletzt braucht es die Raumordnung, um geeignete Flächen für Biomasse-Heizwerke oder Windkraftanlagen zu sichern.



Bild: BfN

In zwei e5-Gemeinden, **St. Martin am Tennengebirge** und **Thomatal**, laufen seit Beginn 2015 Vorbereitungen für neue Räumliche Entwicklungskonzepte (REK), die auch Energieziele beinhalten werden. Das Land Salzburg unterstützt diese Pilotvorhaben, um danach grundsätzlich abzuklären, wie das REK für energetische Festlegungen in Gemeinden eingesetzt werden soll. Vom SIR wurden im Vorfeld die Möglichkeiten des Raumordnungsgesetzes (ROG) zur Energieplanung analysiert:

[www.e5-salzburg.at/downloads/downloads-wissen-service/hf1/rek-energie-salzburg-bericht-160514.pdf](http://www.e5-salzburg.at/downloads/downloads-wissen-service/hf1/rek-energie-salzburg-bericht-160514.pdf)

Grundlagenstudie der ÖROK (Österr. Raumordnungskonferenz) zur Energieraumplanung:

[www.e5-salzburg.at/downloads/downloads-wissen-service/hf1/ergebnispapier-energieraumplanung-2014-06-final.pdf](http://www.e5-salzburg.at/downloads/downloads-wissen-service/hf1/ergebnispapier-energieraumplanung-2014-06-final.pdf)

### Vorbild Dänemark: Energieverbrauch sinkt, Erneuerbare legen zu

Dänemark zeigt vor, dass eine ambitionierte Energiepolitik zu messbaren Erfolgen führt: Der Energieverbrauch geht zurück, die erneuerbaren Energieträger übernehmen Stück um Stück die Versorgung des Landes.

Von 2007 bis 2014 ist der Energieverbrauch im Land um 17 % gefallen und erreicht damit das Niveau des Jahres 1972. Gleichzeitig hat die Wirtschaftsleistung in diesem Zeitraum weiter zugelegt, wenn auch krisenbedingt etwas abgeschwächt als in den Jahren davor. Erneuerbare Energieträger übernehmen mittlerweile einen Großteil der Versorgungsleistung, sowohl bei Strom als auch bei Wärme. Bis 2020 sollen 70 Prozent des Energiebedarfs in Dänemark durch erneuerbare Quellen abgedeckt werden.

Information: [www.e5-salzburg.at/news/2015/02/daenmark-energie-2015.php](http://www.e5-salzburg.at/news/2015/02/daenmark-energie-2015.php)

### Elektrofahrzeug für „Essen auf Rädern“, St. Martin am Tennengebirge

Die Gemeinde St. Martin am Tennengebirge mietet seit Jänner 2015 ein Elektrofahrzeug von der Salzburg AG für den Lieferdienst „Essen auf Rädern“ zu sehr günstigen Konditionen. Die ca. 40 freiwilligen Helfer müssen somit nicht ihr eigenes Auto verwenden und können die anfallenden Kilometer mit dem Elektroauto klimafreundlich bewältigen.



Bild: Gemeinde St. Martin a.T.

Information: [www.e5-salzburg.at/e5-projektauswahl/hf4.php#elektrofahrzeug-essenaufraeder](http://www.e5-salzburg.at/e5-projektauswahl/hf4.php#elektrofahrzeug-essenaufraeder)

### Initiative Autofasten: 10-Jahres Jubiläum, neue Aktionen 2015

Mobilität ist nicht nur im Zusammenhang mit Technik oder Infrastruktur zu sehen, sie ist oft auch eine Frage von Gewohnheit und Perspektive. Darauf weist diese Initiative rund um die Fastenzeit hin, mittlerweile bereits zum zehnten Mal.

In unserem Bundesland wird die Aktion von der Erzdiözese Salzburg und der Evangelischen Kirche unterstützt. Gesucht werden 5 Personen pro Bezirk, die von 9. bis 22. März ihr Auto stehen lassen. Sie erhalten dafür zwei Wochenkarten des SVV geschenkt, führen über ihre Fahrten Buch und berichten über ihre Erfahrungen. Der/Die TeilnehmerIn, mit den meisten eingesparten Kilometern und Fahrten (Kombiwertung) gewinnt eine SVV-Jahreskarte im Wert von bis zu 1.500 EUR.

Information: [www.autofasten.at/site/salzburg](http://www.autofasten.at/site/salzburg)

### Mobilitätskonzept Land Salzburg 2025, Beteiligung erwünscht

Ziele, Strategien und Maßnahmen für die Mobilitätsentwicklung im Land Salzburg werden in diesem Konzept festgelegt. Das erste Dialogforum zum neuen Salzburger Landesmobilitätskonzept fand am 28. Jänner in der Fachhochschule Urstein statt. In einer zweiten Runde im Mai 2015 werden Dialogforen zu den Themen Zentralraum, ländlicher Raum sowie Standort Salzburg, Wirtschaft und Tourismus abgehalten. Das Konzept soll bis Ende des Jahres fertiggestellt und in der Folge von der Landesregierung beschlossen werden.



Bild: EK

Eine Beteiligung über ein Dialogforum im Internet ist bereits jetzt möglich: [www.salzburgmobil.at](http://www.salzburgmobil.at)

## Weiterbildung

### Lehrgang: "Kommunaler Mobilitätsbeauftragter" 2015

Im April 2015 startet ein neuer Durchgang für die Ausbildung zum kommunalen Mobilitätsmanager. Der Lehrgang vermittelt in zwei Modulen Basiswissen zum kommunalen Verkehr, dazu Spezialwissen bspw. zu flexiblen öffentlichen Verkehrsangeboten, Carsharing, Elektro-Mobilität. Der Schwerpunkt „Radverkehr“ am 1. Tag (16.04.2015) kann auch alleine absolviert werden.

### Termine: Modul 1: 16.-17. April 2015, Modul 2: 1.-2. Juni 2015

Ort: Modul 1: Mallnitz, Bios Nationalparkzentrum; Modul 2: Bischofshofen, Pfarrsaal

Kosten: EUR 780,- inkl. 10 % USt. (Materialien und Verpflegung sind inkludiert)

Anmeldung: Anita Zrounek, Klimabündnis Österreich, e-mail: [anita.zrounek@klimabuendnis.at](mailto:anita.zrounek@klimabuendnis.at)

Information: [www.e5-salzburg.at/events/mobilitaetslehrgang-2015.php](http://www.e5-salzburg.at/events/mobilitaetslehrgang-2015.php)

## Veranstaltungen und Termine

### Bürgersolaranlage Saalfelden, Informationsveranstaltung

02. März 2015; 19:00 Uhr, Aula der Neuen Mittelschule Saalfelden Stadt, Almerstraße 4

[www.e5-salzburg.at/news/2015/02/pv-bb-saalfelden.php](http://www.e5-salzburg.at/news/2015/02/pv-bb-saalfelden.php)

### Smart Cities Week: Soziale und innovative Lösungen

04. bis 06. März 2015, Salzburg Congress

[www.e5-salzburg.at/events/smart-cities-week-2015.php](http://www.e5-salzburg.at/events/smart-cities-week-2015.php)

### Photovoltaik Kongress, inkl. Schwerpunkt Eigenverbrauchsanlagen bei Betrieben und Gemeinden

12. bis 13. März 2015, Messezentrum Salzburg

[www.e5-salzburg.at/events/pv-kongress-salzburg-2015.php](http://www.e5-salzburg.at/events/pv-kongress-salzburg-2015.php)

### Exkursion Kleinwasserkraft im Salzburger Seenland

27. März 2015, ab 13:00 Uhr

[www.e5-salzburg.at/events/rvss-exkursion-2015.php](http://www.e5-salzburg.at/events/rvss-exkursion-2015.php)

### Tag der Sonne, Aktionen in vielen Gemeinden des Bundeslandes

08. bis 09. Mai 2015

[www.tag-der-sonne.at](http://www.tag-der-sonne.at)

### Österreichische Fachkonferenz für FußgängerInnen

Personenmobilität nach Altersgruppen, zu Fuß gehen im ländlichen Raum, Begegnungszonen

18. bis 19. Mai 2015, Bregenz

[www.walk-space.at/index.php/projekte/konferenz/konferenz-bregenz-2015](http://www.walk-space.at/index.php/projekte/konferenz/konferenz-bregenz-2015)

Der e5-Newsletter wird allen e5-Teammitgliedern, e5-Partnerorganisationen und interessierten Personen in regelmäßigen Abständen zugeschickt und informiert über energierelevante Neuigkeiten und Veranstaltungen. Wenn Sie Inhalte für den e5-Newsletter haben oder sich vom Newsletter abmelden wollen, schicken Sie einfach ein kurzes e-Mail an [manfred.koblmueller@salzburg.gv.at](mailto:manfred.koblmueller@salzburg.gv.at).

Impressum:

SIR Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen, Schillerstraße 25, 5020 Salzburg

Tel.: 0043 (0)662 623455-0, Fax: 0043 (0)662 629915

Email: [sir@salzburg.gv.at](mailto:sir@salzburg.gv.at), Web: [www.sir.at](http://www.sir.at), ZVR: 724966124

Für den Inhalt verantwortlich: DI Manfred Koblmueller

Februar 2015